

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE
BEWOHNER UND FREUNDE VON
SALLINGSTADT, WALTERSCHLAG
UND WINDHOF.

August 2015

Jahrgang 16, Ausgabe 3

DER TEICHFROSCH

Ausgabepreis (Unkostenbeitrag) € 1,10

www.sallingstadt.net



Inhaltsverzeichnis

Seite 2

Eröffnung der biologischen Kläranlage
Windhof;
Reinerlös für die Kirchenrenovierung

Seite 3

Pink Skyvan besuchte Modellflugfeld in
Sallingstadt;
Danke für "Blühendes Niederösterreich"

Seite 4

Brandeinsatz in Unterwindhag;
Übung mit Menschenrettung

Seite 5

9. Sommerferienspiel "Kinder bei der
Feuerwehr"; Traditionelle Wanderung;
Beachcup 2015

Seite 6 & 7

Auf den Spuren von 40 Jahren;
Sport und Genuss beim Jugendausflug 2015;
Kläranlagenbesichtigung;
Kräutersegnung zu Mariä Himmelfahrt

Seite 8

Karibisch bis in die Nacht hinein;
Waltersschlag trifft Mühlviertel;
Sommerwetter zu Fronleichnam

Seite 9

2400 Minis in Stift Zwettl;
Ein würdiges Fest mit vielen Kindern

Seite 10

Thema "Biene" für 126 Kinder;
Jubiläen;

Seite 11

Veranstaltungskalender; Ankündigungen

Seite 12

70er von Othmar Boden;
Wirtin feierte ihren 50. Geburtstag mit einem
"Klingenden Wochenteilen"

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Verschönerungsverein Sallingstadt
3931 Sallingstadt 65 (www.sallingstadt.net)

Idee und Konzept:

Josef Schaden

Verantwortlich für Inhalt:

Josef Bauer
Lektoren: Dr. Michael Dräger, Dr. Nina Dräger
Unterstützende Mitarbeiter: Josef Schaden,
Alexander Scheidl, DI (FH) Georg Höllrigl,
Markus Rabl, Franz Schaden MSc, Stefan Wally

Satz:

Thomas Ruß

Versand:

Josef Bauer

Finanzen:

Dietmar Hipp

Druck:

Eigenvervielfältigung

Erscheinungsintervall:

vierteljährlich

Auflage:

210 Stück

Als Botschafter unterwegs

**Waldviertelpur am Heldenplatz –
ein Fest, das begeisterte und wir
mitten drin.**

Mehr als 70.000 bestens gelaunte
BesucherInnen an drei Tagen, per-
fektes Festwetter und ein selbstbe-
wusster Auftritt einer Region, die
echt und unverfälscht ist wie kaum
eine andere: die zwölfte Auflage
von Waldviertelpur, das große Fest
vom 24. – 26. August am Wiener
Heldenplatz, war ein voller Erfolg.
Ofenerpfi in verschiedenen Varia-
tionen und Weitraer Helles vom
Dorfwirtshaus Sallingstadt, Er-
pfbrot, Mohnzelten & Bauern-
striezel von der Bäckerei Prinz und
der Biobäckerei Hölzl, Bio-
Speisekartoffel im 1 kg-Sack so-
wie alle Infos rund um die

„Waldviertler Erdäpfelwelt
Schweiggers“ wurden am ge-
meinsamen Stand Nr. 17 ange-
boten.

Ein rundum gelungenes Fest,
wie Mag. (FH) Andreas
Schwarzinger, Geschäftsführer
von Waldviertel Tourismus,
bestätigt: „Großartig, diese mit-
reißende und herzliche Stim-
mung, die wir an diesen drei
Tagen in Wien erlebten – das
war ein überzeugender Beweis
für die Begeisterung, die man in
Wien dem Waldviertel entge-
nenbringt.“



Günther Prinz, Stefan Hölzl, Roswitha und Josef Schaden, Herbert Hödl, Sandra Holzinger,
Michaela Senk und Birgit Thaler

Eröffnung der biologischen Kläranlage Windhof

Am Samstag, dem 4. Juli 2015, wurden das örtliche Abwassersystem und die biologische Kläranlage in Windhof feierlich eröffnet. Der Abwassergenossenschaftsobmann Markus Rabl durfte beim Festakt zahlreiche Ehrengäste aus der Politik und Wirtschaft begrüßen. Nach den einleitenden Worten brachte Rabl einen kurzen Rückblick über die Gründung der AWG sowie den Bauverlauf der Kanalisierung. Besonders hervorzuheben ist, dass es sich in Windhof um eine rein biologische Kläranlage ohne Pumpstationen handelt. Das Kanalsystem wurde so konzipiert, dass es ohne elektrische Energie arbeitet. Im Anschluss an die Worte des Obmannes



Vizebürgermeister Josef Schaden, Pater Daniel Gärtner, Ortsvorsteher Andreas Dum, Polier Johann Haghofer (Firma Strabag), Projektleiter Rainer Hetzenberger (Firma Hydro-Ingenieure), Nationalratsabgeordnete Angela Fichtinger, AWG-Obmann Markus Rabl, Landtagsabgeordneter Franz Mold, Bürgermeister Johann Hölzl, Bezirkshauptmann-Stellvertreter Josef Schnabl

bedankte sich der Bezirkshauptmann-Stellvertreter Josef Schnabl für die Einladung und betonte die Wichtigkeit eines Abwas-

sersystems für eine Ortschaft. Er sprach der gesamten Abwassergenossenschaft ein großes Lob aus, dass wirklich alle Bewoh-

ner von Windhof bei diesem Projekt mitgearbeitet haben. Vor der Segnung durch Pater Daniel Gärtner bedankte sich auch der Bürgermeister Johann Hölzl beim Ortsvorsteher und bei der gesamten Ortsbevölkerung für die aktive Arbeit bei diesem Projekt und auch für alle anderen Aktivitäten, die während eines Jahres in Windhof durchgeführt werden. Nach der Segnung wurden alle Gäste zu einem kleinen Imbiss und kühlen Getränken in den Windhofer Dorfkeller eingeladen.

Reinerlös für die Kirchenrenovierung

Der diesjährige Gewinn des Jakobikirtages in der Höhe von € 960,- dient der Innenrenovierung der Pfarrkirche. Der Kirtag wurde in Sallingstadt am Sonntag, dem 26. Juli gefeiert. In gewohnter Weise hielt Pater Daniel die Festmesse zu Ehren des Heiligen Jakobs um 9:45 Uhr. Anschließend waren alle zum Pfarrfest in den Pfarrhofgarten geladen. Den Gästen wurden zahlreiche Mehlspeisen und auch ein Mittagessen geboten. Für die Kinder gab es Spiel- und Bastelmöglichkeiten. Seit 10. August ist nun auch schon die Renovierung in vollem Gange. Die Malerarbeiten werden von der Firma Hofbauer aus Rudmanns durchgeführt und für die Restaurierung des Freskos, das die Gottesmutter und sechs Apostel zeigt, ist Ralph Wittig aus Stift Zwettl beauftragt. Bis Anfang September ist aus diesem Grund die Kirche für



Bei bestem Wetter lud der Pfarrhofgarten zum Jakobikirtag ein.

alle Besucher gesperrt. Die Sonntagsmessen finden zur gewohnten Zeit in der Kapelle Limbach statt.

Pink Skyvan besuchte Modellflugfeld in Sallingstadt

Ein Modell der Pink Skyvan, einem Absetzflugzeug, das im Original 20 Fallschirmspringer fasst, besuchte am Donnerstag, dem 16. Juli 2015, das Modellflugfeld in Sallingstadt, um hier eine Flugvorführung zu bieten.

Martin Zemann baute das kombinierte Transport- und Passagierflugzeug des Pink Boogie Fallschirmspringerclubs im Maßstab 1:5 nach und machte es nach einigen Umänderungen letztendlich flugtauglich. Das Modell hat ein Gewicht von ca. 19 kg, eine Spannweite von geschätzten 4,2 Metern und wird von zwei Elektromotoren angetrie-



Martin Zemann mit dem Modell der Pink Skyvan.

ben. Auf Grund des Gewichtes reicht der Akku leider gerade mal für knappe 10 Flugminuten. Das Skyvan-Modell ist durch die Bemalung, die von Franz Leitner nachvollzo-

gen wurde, in der Luft dem Original wirklich täuschend ähnlich. Man kann dem Besitzer dazu gratulieren und ihm noch viele crashfreie Flüge damit wünschen.

Reinhold Haderer, Johannes Gretz und Christian Fitzinger haben für die Wiese bereits vor einigen Jahren mit der Familie Edelmaier eine Vereinbarung zur Nutzung als Flugfeld getroffen und pflegen den Rasen sorgsam, um auf diesem ihre Modellflieger starten und landen zu lassen. Eine aufwendige Angelegenheit, aber was tut man nicht alles für sein Hobby. Interessenten können sich bei Reinhold Haderer unter der Telefonnummer 0664/523 63 79 melden.

Danke für "Blühendes Niederösterreich"

Die beiden Ortschaften Sallingstadt und Walterschlag haben sich heuer wieder bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ beteiligt. Die Bewertung fand bereits am 8. Juli 2015 statt und mittlerweile steht auch das Ergebnis fest. Sallingstadt hat den 6. Platz erreicht und Walterschlag ist gleich dahinter platziert mit dem 7. Rang. Im Namen des Verschönerungsvereins wird nun allen Ortsbewohnern für die Mithilfe herzlich gedankt. Es

ist immer wieder schön zu sehen, wie sich alle Mühe geben, die Umgebung schön zu gestalten. Bei diesem Bewerb geht es nämlich nicht darum, die Dörfer nur für die Bewertung in einen gepflegten Zustand zu bringen, sondern vielmehr ist der Hauptgrund für die Teilnahme, dass wir unsere Dörfer für uns selbst liebenswert machen. Denn WIR sind es, die hier leben und sich hier wohl fühlen wollen.



"Blühendes Niederösterreich"



Brandeinsatz in Unterwindhag

Bei 32 C° im Schatten wurde die FF Sallingstadt um 13:06 zu einem Brandeinsatz gerufen.

23 Kameraden waren sofort zur Stelle und rückten mit Tanklöschfahrzeug, Kommandofahrzeug und Tragkraftspritze aus.

In Unterwindhag war ein Schuppen mit landwirtschaftlichen Maschinen in Brand geraten. Gemeinsam mit den Kameraden der Wehren Schweiggers, Siebenlinden, Mannshalm und Großreichenbach wurde der Brand im Schuppen durch den Einsatz von Löschwasser und Schaum unter Kontrolle gebracht und schlussendlich gelöscht.



Mit Löschwasser und Schaum wurde das Feuer unter Kontrolle gebracht.



Diese Maschine dürfte den Brand ausgelöst haben.



Die Kameraden der FF Sallingstadt bei den Löscharbeiten.

Übung mit Menschenrettung

Am 7. Juni 2015 wurden die Kameraden von Reinhard Holzmüller zu einer Übung eingeladen.

Geübt wurde der Umgang mit dem Notrettungsset, insbesondere das Absteigen in die Tiefe und das Retten aus der Tiefe.

Die Teilnahme war aufgrund des überaus schönen Wetters zwar gering, jedoch



OFM Bernhard Kaufmann, BI Wolfgang Weitzenböck,
OLM Harald Zauner, BM Ewald Krecek,
HBM Reinhard Holzmüller, HBI Anton Hipp

war es für die Anwesenden nicht nur lehrreich sondern auch lustig!

Bei der Übung wurde angedacht ein "3-Bein" mit Umlenkrolle anzukaufen, um im Ernstfall die Rettung aus Gruben oder Brunnen zu erleichtern.

9. Sommerferienspiel "Kinder bei der Feuerwehr"

Gleich im Anschluss an einen durch die Hitze speziell anstrengenden Brandeinsatz rückten ausgesuchte Kameraden der FF Sallingstadt aus um beim Sommerferienspiel in Mannshalm dabei zu sein.

Dort wurde den anwesen-



Nach der „Schaumparty“ durfte auch das Duschen nicht zu kurz kommen.

den Kindern die Möglichkeit geboten, neben verschiedenen Gerätespielen auch praktische Löscherprobungen durchzuführen. Dass außer den lehrreichen Inhalten auch der Spaß nicht zu kurz kam, ist an den Bildern zu erkennen.

Traditionelle Wanderung

Am Samstag, dem 11. Juli 2015 war wieder in Mannshalm beim FF-Fest "THE PARTY BEGINS" angesagt.

Für die JVP Sallingstadt beginnt die Party traditioneller Weise immer schon etwas früher. Nach dem Zusammentreffen beim Gasthaus Hahnl um 19:30 Uhr wurde die Jugend zu einer Stärkung in den Weinkeller von Vizebürger-

meister Josef Schaden eingeladen. Danach startete die Gruppe mit dem reichlich gefülltem Loatawagl Richtung Mannshalm los. Um 22:30 Uhr beim Fest angekommen, wurde noch bis in den Morgen hinein gefeiert und das ein oder andere Bier konsumiert.



Harald Krapfenbauer, Sonja Koppensteiner, Markus Rabl, Michael Hipp, Dominik Kalch, Thomas Ruß, Mathias Hipp, Carina Krapfenbauer, Michaela Kalch, Tobias Krenn, Stefan Wally

Beachcup 2015

Am Sonntag, dem 12. Juli 2015, war am Pfarrerteich wieder das Beachvolleyballturnier der JVP Sallingstadt.

Nach den tollen Turnieren im vorigen Jahr veranstaltete die JVP Bezirk Zwettl auch heuer wieder einen Bezirksbeachcup. Unter vielen Stationen wurde auch ein Turnier in Sallingstadt ausgetragen. Bei herrlichem Sommerwetter freute sich auch Bezirksobmann Christopher Edelmaier über viele Teilnehmer und Besucher. Die Gäste wurden mit Käsekrainern, Bratwürsten



Obmann Christopher Edelmaier mit den besten 3 Mannschaften

und Pommes verköstigt. Doch auch diverse Getränke und einige Eissorten fanden großen Anklang bei den Besuchern.

Die JVP Sallingstadt nahm mit 2 Mannschaften teil, dabei erreichte die erfolgreichere Mannschaft (Mathias Hipp, Lukas Schaden und Beate Salzer) den dritten Rang. Die zweite Mannschaft konnte sich dagegen nicht durchsetzen und landete etwas weiter hinten.

Auf den Spuren von 40 Jahren

„Es ist eine tolle Idee, nicht eine herkömmliche Feier in einem Festsaal zu begehen, sondern bei vielen Stationen wandernd die Vereinsgeschichte Revue passieren zu lassen“, so die Worte von Landtagsabgeordneten Franz Mold, der gemeinsam mit der Bevölkerung von Sallingstadt, Walterschlag und Windhof das 40-Jahr-Jubiläum des Verschönerungs- und Wandervereins Sallingstadt und Umgebung am Samstag, dem 30. Mai 2015, feierte. Die Begrüßung erfolgte bei der Dorfarena durch den Obmann Josef Bauer, dem die Freude wahrlich ins Gesicht geschrieben war, dass so viele die Einladung annahmen und dass sich das Wetter dafür bestens eignete. Der erste Halt erfolgte beim Kinderspielplatz, wo die vielen sportlichen Aktivitäten des Vereins erwähnt und auch zwei neue Spielgeräte von Pater Daniel Gärtner feierlich gesegnet wurden. Die Finanzierung der beiden Geräte erfolgte zu einem großen Teil vom ÖAAB Sallingstadt unter Obmann Josef Schaden, der mit den Einnahmen zahlreicher Veranstaltungen gemeinnützige Projekte unterstützt. Bei dieser Station eröffnete Josef Bauer auch das Rätselspiel „40 Jahre – 40 Fragen“. Die Bevölkerung ist eingeladen, in den nächsten Wochen den neuen Wanderweg „familien.weg“ zu erkunden und an 5 Stationen Fragen zu beantworten. Der dazugehörige Rätselpass ist im Dorfwirtshaus abzuholen und kann dort auch wieder abgegeben werden. Die Gewinner werden im Rahmen des Erntedankfestes am 11. Oktober 2015 bekannt gegeben. Bei der zweiten Station



Landtagsabgeordneter Franz Mold, Vizebürgermeister Josef Schaden, Pater Daniel Gärtner, Kapellmeister Karl Poppinger, Mundartdichter Josef Krapfenbauer, Obmann Josef Bauer und Ehrenobmann Leopold Hölzl

stand das Thema „Kultur“ im Vordergrund. Josef Bauer sprach unter anderem über die vielen religiösen Kulturgüter, die mithilfe des Vereins renoviert oder neu errichtet worden sind. Musikalisch war hier ein kleines Ensemble des Musikvereins Schweiggers unter der Leitung von Karl Poppinger zu hören. Außerdem fasste Josef Krapfenbauer die 40 Jahre des Vereins in einem gelungenen Mundartgedicht zusammen.

Beim Pfarrerteich stand „Feste feiern“ im Mittelpunkt. Alle Teilnehmer konnten sich stärken, während Josef Bauer über die großen und kleinen Feste sprach, die wesentlich zum Erhalt der Gemeinschaft und der Finanzierung beitragen. An dieser Stelle folgten auch die Festreden von Landtagsabgeordneten Franz Mold und Vizebürgermeister Josef Schaden, der in Vertretung des Bürgermeisters herzlich zu 40 Jahren gratulierte.

Das Jakobi-Marterl, das vor 10 Jahren zum 30-jährigen Vereinsjubiläum errichtet worden war, war die vierte Station. Ganz überraschend und spontan haben sich dort die Kinder

aus den Ortschaften zusammgefunden, um gemeinsam zu singen. Der Applaus für das Lied „Ich bin so kribbel-krabbel-fröhlich“ war überwältigend. Anschließend verwies Josef Bauer auf das Ortsbild der drei Dörfer. Ständig sei man bemüht, eine lebenswerte Umgebung zu schaffen, in der sich die Bewohner wohl fühlen. All diese Bemühungen wurden schon oft mit Auszeichnungen honoriert. Dann wurden rund 60 Fackeln entzündet, mit denen die Wanderer das restliche Stück bis zur Endstation zurücklegten.

Eine zusätzliche Zwischen-

station erfolgte noch bei der erst jüngst renovierten Johannes-Nepomuk-Statue. Dank der Marktgemeinde Schweiggers erstrahlt sie wieder in herrlichem Glanz und auch der Platz rundherum konnte durch viele freiwillige Helfer in den vergangenen Jahren stilvoll gestaltet werden. Pater Daniel Gärtner sprach den Segen.

Nach etwa drei Stunden Wanderung erreichten schließlich alle den Ausgangspunkt beim Dorfwirtshaus und Jugendgästehaus Sallingstadt. Auch hier gab es noch einiges zu berichten. Josef Schaden dankte Elfriede Reuberger, die im heurigen Jahr mittlerweile 25 Jahre Küchenchefin des Hauses ist und viel zum Aufbau des Dorfcentrums beigetragen hat.

Im Saal des Jugendgästehauses waren alle zu Gulasch, Kuchen und Getränken eingeladen. Hier wurden viele Bilder aus den vergangenen 40 Jahren präsentiert. Die Kinder konnten sich an einem Lagerfeuer Würstel grillen und hatten auch die Möglichkeit, die große Spielwiese des Jugendgästehauses zu nützen.



Der ÖAAB Sallingstadt übergab die Spielgeräte an den Verschönerungsverein: Obmann des VV Josef Bauer, Kassier des ÖAAB Markus Rabl, Landtagsabgeordneter Franz Mold, Obmann des ÖAAB Josef Schaden, Obmann-Stv. Iris Scheidl und Pater Daniel Gärtner.

Sport und Genuss beim Jugendausflug 2015

Am Samstag, dem 29. August 2015, um 10 Uhr brachen sechs Mitglieder der JVP Sallingstadt Richtung Süd-Osten, zu einem langen ereignisreichen Tag auf.

Mit einem Bus von Fa. Koppensteiner aus Niederneustift, ging es nach St. Pölten, wo wir nach einem Mittagessen NXP Lasertron spielten. Bei diesem Spiel geht es darum, in 2 Teams möglichst viele Punkte durch „taggen“ der Gegner zu erreichen. Werden die eigenen Teamspieler „getagged“, oder wird man 15 Mal erwischt, bevor man sich in der Basis aufgeladen hat, verliert man Punkte.

Zusätzlich kann man noch Punkte durch „taggen“ der gegnerischen Basis erzielen. Trotz angenehmer 18 ° C in der Spielhalle, kamen alle ins Schwitzen und mussten sich mit isotonischen Getränken abkühlen. Anschließend fuhren wir nach Gobelsburg zum Heurigen der Familie Mader, wo noch weitere Jugendmitglieder dazu stießen. Bevor wir eine Führung in den Weinkeller antraten, stärkten wir uns mit diversen Spezialitäten und kosteten den ein oder anderen Wein.

Der harte Rest fuhr dann noch zum Wachauer Volksfest nach Krems/



Obmann Christopher Edelmaier, Harald Krapfenbauer, Katharina Past, Markus Rabl, Carina Bauer, Michael Poppinger

Donau, um die dortigen Fahrgeschäfte durchzuprobieren.

Um 23 Uhr war der Jugendausflug dann beendet,

und alle waren froh daheim ins gemütliche Bett zu fallen.

Kläranlagenbesichtigung

Die Ortsbevölkerung von Waltersschlag ist am Sonntag, dem 6. September 2015, zu einer Besichtigung der eigenen Kläranlage zusammen gekommen. Der Obmann der Abwassergemeinschaft, Franz Karlinger, hat Schritt für Schritt die Funktionsweise an Ort und Stelle erklärt. Aufgrund der doch beachtlichen Größe und all der technischen Einrichtungen waren die Teilnehmer sehr beein-



Insgesamt sind 27 Ortsbewohner der Einladung zur Besichtigung der Abwasserkläranlage von Waltersschlag gefolgt.

druckt. Weiters wurden zahlreiche Bilder vom Bau der Anlage gezeigt. Nach der etwa 40-minütigen Besichtigung erfolgte der gemütliche Teil bei Kaffee und Kuchen sowie Bratwürsteln in der Garage der Familie Palmetzhofer/Haider.

Kräutersegnung zu Mariä Himmelfahrt

Die in vielen Pfarren übliche Kräutersegnung stand auch in der Pfarre Sallingstadt bei der Messe am 15. August 2015 im Mittelpunkt. Viele in den Monaten zuvor gesammelte Kräuter wurden von einigen Frauen zu schönen Sträußen gebunden und schließlich im Rahmen des Gottes-

dienstes von Pater Daniel Gärtner gesegnet. Da in der Pfarrkirche Sallingstadt die Innenrenovierung in vollem Gange ist, fand die Messe in der Kapelle von Limbach statt. Selbstverständlich wurden die Kräuter im Anschluss an alle Mitfeiernden verteilt.



Helene Scheidl, Aloisia Kaufmann, Ministrantin Anna Kraft, Iris und Marie Scheidl, Rosa Lang, Gabriele Koller, Leopoldine Jank, P. Daniel Gärtner und Mesner Leopold Holz Müller

Karibisch bis in die Nacht hinein

Nicht nur die Temperatur im Sommer dieses Jahres ist karibisch, auch so manche Veranstaltung nennt sich „karibisch“. So wurde am Freitag, dem 7. August 2015, der „Karibische Abend“ als Saisonöffnung des Dorfhauses Walterschlag gefeiert. Die Einwohner aus Walterschlag konnten sich über sehr viele Besucher freuen, das zeigte sich vor allem daran, dass die beliebten Walthari-Laibchen und Bahama-Burger leider sehr schnell

ausverkauft waren. Auch so manche Cocktails waren sehr gefragt und gingen sprichwörtlich weg wie die warmen Semmeln. Und so freut sich das Dorfhaus-Team rund um Harald Gretz, dass diese Veranstaltung nicht nur bei den Einheimischen Gefallen fand, sondern dass auch viele Gäste das schöne Ambiente am Dorfplatz in Walterschlag schätzten.



Viele halfen mit, einige davon sind am Foto zu sehen: Elisabeth Geisberger, Hedi Kammerer, Verena Gretz, Ossi Kammerer, Alexander Scheidl, Herta Liebenauer und Harald Gretz

Walterschlag trifft Mühlviertel

Ein sehr ruhiger Samstag war am 6. Juni 2015 in Walterschlag zu verzeichnen. Dies lag daran, dass viele Bewohner gemeinsam einen Ausflug unternahmen und kaum jemand im Dorf zurück blieb. Als Reiseziel des heurigen Dorfausfluges, bei dem insgesamt 41 Personen teilnahmen, wurde das Mühlviertel gewählt. Erster Programmpunkt war die Lebzelterei Kastner in Bad Leonfelden. Weiter ging es dann zum Mittagessen in die Ortschaft Kerschbaum, wo sich eine wichtige Station der ehemaligen



Gemeinsamer Dorfausflug der Ortsbewohner aus Walterschlag ins Mühlviertel

Pferdeeisenbahn befunden hatte. Ein kleines Stück dieser einstigen Bahn war

in den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts nachgebaut worden und wurde im

Rahmen des Dorfausfluges besichtigt. Besonders beeindruckend waren für viele neben der Besichtigung des Museums die Fahrt mit der Pferdeeisenbahn und das Probieren der damaligen Biedermeier-Kleidung. Der gemütliche Ausklang und Abschluss der Reise erfolgte bei der Moseralm, die sich in der Nähe von Königswiesen befindet.

Sommerwetter zu Fronleichnam

Bereits um 7:30 Uhr startete am 4. Juni 2015 die Fronleichnamsprozession bei strahlendem Sonnenschein. Mit dabei waren die Feuerwehren Sallingstadt und Limbach, die Jugend, der Musikverein, Pfarrmoderator Pater Daniel Gärtner, die Ministranten, die

Erstkommunionkinder, die Träger des Himmels und viele Gläubige aus den Ortschaften. Im Anschluss an die Prozession erfolgte die Feier der Heiligen Messe in der Pfarrkirche.



Die Erstkommunionkinder, die zu Fronleichnam in ihrer Erstkommunionkleidung bei der Prozession ganz vorne mitgehen durften: Katharina Kletzl, Hannah Grassinger, Dominic Bichl, Tanja Müllner, Julia Poppinger, Petra Müllner und Jakob Hipp. Ebenso mit dabei waren die Ministrantinnen und Ministranten Inge Grassinger, Lena Poppinger, Oliver Wagner, Anna Kraft, Maximilian Maierhofer und Pfarrer Pater Daniel Gärtner

2400 Minis in Stift Zwettl

Der 15. Ministranten-Tag der Diözese St. Pölten fand heuer im Stift Zwettl am 26. Mai 2015 statt. Unter den insgesamt 2400 Ministrantinnen und Ministranten befand sich auch eine Gruppe aus Sallingstadt mit insgesamt 6 Kindern und 2 Begleitpersonen. Nach dem gemeinsamen Einzug feierten alle Teilnehmer in einem Festzelt die Heilige Messe, geleitet von Abt Wolfgang Wiedermann. Anschließend konnten die Kinder am gesamten Gelände des Stiftes zahlreiche Workshops vorfinden, die frei zugänglich waren und viel Freude bereiteten. Für viele ein Höhepunkt war

schließlich die Jubiläums-Abschlussshow des 15. Minitages, bei der viele Überraschungen für gute Unterhaltung sorgten. Unter anderem durfte Inge Grassinger als eine der jüngsten Teilnehmerinnen nach vorne kommen, um ein kleines Präsent abzuholen. Eine besondere Ehre war auch, dass die Gruppe aus Sallingstadt zufällig neben Weihbischof Anton Leichtfried sitzen durfte, der ja am 20. September zu einer Visitation nach Sallingstadt kommen wird.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Pfarre Sallingstadt: Paul Scheidl, Marie Scheidl, Julia Poppinger, Inge Grassinger, Oliver Wagner und Hannah Grassinger



Seifenblasen zum Geburtstag!

Ein würdiges Fest mit vielen Kindern

Am Pfingstmontag, dem 24. Mai 2015, feierten bei gutem Wetter sieben Kinder der Pfarre Sallingstadt die Erstkommunion. Gut vorbereitet und geleitet wurde die Festmesse von Pfarrmoderator Daniel Gärtner, der auch den Religionsunterricht in der dazugehörigen Volksschule in Schweiggers erteilt. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Kinderchor der Volksschule unter der Leitung von Heidi Stangl. Als Organist war zum ersten Mal Markus Stundner aus Oberstrahlbach zu hören. Besonders würdig und feierlich wurde die Messe



Die Erstkommunionkinder Tanja Müllner, Julia Poppinger, Petra Müllner, Dominic Bichl, Hannah Grassinger, Katharina Kletzl und Jakob Hipp gemeinsam mit Pfarrmoderator Daniel Gärtner, Direktor Ludwig Koller, Maximilian Maierhofer, Klassenlehrerin Heidi Stangl und Oliver Wagner

durch das mehrmalige Mitwirken der Kinder, zum Beispiel beim Kyrie, bei den Fürbitten, beim Bringen der Gaben und beim Vater-Unser-Tanz. Wie in

Sallingstadt üblich, waren nach der Messfeier alle zu einem Pfarrkaffee in den Pfarrhof geladen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pfarrgemeinderates sorgten für eine festliche Tafel, zahlreiche Mehlspeisen, Aufstrichbrote und Getränke. Die dabei eingenommenen freiwilligen Spenden kommen der Kirche zugute.

Thema "Biene" für 126 Kinder

Der jährliche Familienwandertag in Sallingstadt, veranstaltet am 13. September 2015, entwickelt sich immer mehr zu einer Großveranstaltung. Der Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung als Veranstalter konnte sich über 126 teilnehmende Kinder und noch viel mehr Erwachsene freuen. Das große Helferteam bereitete insgesamt 5 Stationen entlang der 4,5 km langen Tut-gut-Wanderstrecke vor. Dabei drehte sich heuer alles um die Biene. Die Kinder konnten selber eine Biene basteln, Puzzles bauen, Kärtchen zuordnen, die Materialien eines Imkers kennen lernen, die Anzahl an Blumen blind ertasten, ihre Geschicklichkeit erproben und mit einer Kübelspritze eine Biene aus Kunststoff zum Vorschein bringen. Selbstverständlich durften auch eine Labstelle und ein gutes Mittagessen nicht fehlen. Im großen Saal des Dorfwirtshauses gab es regionale Köstlichkeiten und selbstgebackene Mehlspeisen. Für die Kinder boten sich dort eine Schminkstation sowie weitere Bastel- und Spielmöglichkeiten.



Viele Kinder und auch einige Helfer des Familienwandertags:
sitzend: Thomas Russ, Bernhard Kaufmann, Margit Hipp-Schnabl, Helene Scheidl,
Manuela Haider, Alexander Scheidl, Harald Zauner, Georg Höllrigl und Iris Scheidl



Die Labstelle beim Pfarrerteich.

Jubiläen

90. Geburtstag:

15.09.1925: Klenn Engelbert, 3931 Walterschlag 15/2
01.10.1925: Hipp Agnes, 3931 Sallingstadt 17/3

85. Geburtstag:

29.11.1930: Rabl Agnes, 3931 Windhof 20/2

75. Geburtstag:

02.10.1940: Hölzl Hedwig, 3931 Sallingstadt 14

60. Geburtstag:

28.11.1955: Danzinger Franz, 3931 Walterschlag 25

50. Geburtstag:

20.11.1965: Klenn Gerhard, 3931 Walterschlag 15/1
30.11.1965: Krenn Herbert, 3931 Sallingstadt 79

**Wir gratulieren zu den gegebenen Anlässen
recht herzlich!**

Veranstaltungskalender September bis November 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
Fr. 11.09.2015	17:00	Ofenkartoffel in verschiedenen Variationen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 13.09.2015	09:00	Familienwandertag, Dorfzentrum Sallingstadt / VV Sallingstadt/Walterschlag
Fr. 18.09.2015	17:00	Fleisch- und Grammelknödelessen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Mi. 30.09.2015	19:00	MUSIKANTENSTAMMTISCH / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 09.10.2015	17:00	Ofenkartoffel in verschiedenen Variationen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 11.10.2015	08:30	ERNTE-DANKFEST mit Bauernmarkt / Dorfzentrum Sallingstadt
Fr. 16.10.2015	17:00	Fleisch- und Grammelknödelessen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Mi. 28.10.2015	19:00	MUSIKANTENSTAMMTISCH / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 01.11.2015	11:30-13:00	Köstliches vom Fisch, Dorfzentrum Sallingstadt / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 08.11.2015	11:00-14:00	Ganslessen, Dorfzentrum Sallingstadt / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 13.11.2015	17:00	Ofenkartoffel in verschiedenen Variationen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Sa. 14.11.2015	14:00	Sallingstädter Martinilauflauf, Dorfzentrum Sallingstadt / JVP und VV Sallingstadt
So. 15.11.2015	11:00-14:00	Ganslessen, Dorfzentrum Sallingstadt / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 20.11.2015	17:00	Fleisch- und Grammelknödelessen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 22.11.2015	11:00-14:00	Ganslessen, Dorfzentrum Sallingstadt / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Mi. 25.11.2015	19:00	MUSIKANTENSTAMMTISCH / Dorfwirtshaus Sallingstadt

Die hier angegebenen Veranstaltungen können sich auch jederzeit ändern. Aktuelle Termine und Veranstaltungen finden Sie im Internet auf der Dorfhomepage www.sallingstadt.net oder der Gemeindehomepage www.schweiggers.gv.at



Köstliches vom FISCHE

SONNTAG 1. November 2015
Allerheiligen
von 11.30 – 13 Uhr



frischer Karpfen
aus dem
Pfarrerteich !

Bitte anmelden!
Tel. 02829-8347 oder 0664-6415413

Auf Ihren Besuch freut sich das



Dorfwirtshaus Sallingstadt, Sallingstadt 46, 3931 Schweiggers.
 (T) 02829/83 47, Tel. 0664/641 541 3, (E) dorfwirtshaus@sallingstadt.net, (I) www.sallingstadt.net




3931 Schweiggers
 Sallingstadt 46
 Tel. 02829/83 47

Spezialität: Sallingstädter Weidegans

Martiniganslessen

So., 8., 15. u. 22. Nov. 2015

11.00 bis 14.00 Uhr Dorfwirtshaus Sallingstadt
 Nur gegen Voranmeldung!
 Platz- & Gansreservierung: Tel. 02829/83 47
 oder 0664/641 54 13

Öffnungszeiten:
 Montag – Samstag 16.00 – 23.00 Uhr
 Sonn- & Feiertag 9.00 – 23.00 Uhr
 Dienstag Ruhetag

www.sallingstadt.net

Martinilauflauf
Sa., 13. Nov.
ab 13.00 Uhr

70er von Othmar Boden

Othmar Boden aus Walterschlag Nr. 4 feierte im Kreise seiner Familie am Sonntag, dem 19. Juli 2015, im Dorfwirtshaus Sallingstadt seinen 70. Geburtstag. Der Jubilar kam am 15. Juli 1945 als Sohn von Rosina Boden und Johann Karlinger zur Welt und übernahm gemeinsam mit seiner Gattin die Landwirtschaft seiner Mutter in Walterschlag. Sein großer Stolz ist seine Familie, aus der insgesamt vier Kinder hervorgehen: Die älteste Tochter Martina wohnt und arbeitet mit ihrem Gatten Karl in Wien. Gerald errichtet derzeit mit seiner Lebensgefährtin Bir-



Geburtstagskind Othmar Boden mit allen Gästen

git in Walterschlag ein Eigenheim, arbeitet in Schrems und ist seit wenigen Tagen stolzer Vater. Aufgrund der erst vor kurzem erfolgten Geburt war es

Mutter und Kind nicht möglich, an der Feier teilzunehmen. Sohn Markus übernahm die elterliche Landwirtschaft und ist außerdem als Programmierer

in Gmünd tätig. Der jüngste Sohn Matthias wohnt noch im Elternhaus und arbeitet als Vertragsbediensteter am Landesgericht Krems.

Zur Feier gratulierten auch Ortsparteiobmann Harald Zauner, Ortsvorsteher Georg Höllrigl, Vizebürgermeister Josef Schaden sowie Gemeinderat Alexander Scheidl. Da Othmar Boden auch langjähriger Feuerwehrmann ist, überbrachte auch Feuerwehrkommandant Anton Hipp die besten Glückwünsche.

Wirtin feierte ihren 50. Geburtstag mit einem "Klingenden Wochenteilen"

Das "Klingende Wochenteilen" im Dorfwirtshaus Sallingstadt nahm die beliebte Wirtin Roswitha Schaden zum Anlass, um ihren 50. Geburtstag gebührend zu feiern. Sie hatte dazu alle Musikanten und Gäste des Musistammtisches eingeladen, um sie mit regionalen Schmanckerln am Buffet zu verwöhnen. Es gab geröstete Leber, Presswurst sauer, Schweinsbraten, Geselchtes

und zur späteren Stunde auch noch Beuschel. Die Musikanten brachten ihr selbstverständlich ein Ständchen zum Geburtstag und ließen die Wirtin hoch leben. Der Hobbydichter Sepp Krapfenbauer verfasste ihren Lebenslauf in einem Mundartgedicht und trug es vor. Der Feuerwehr-Bezirksnachrichtendienst, vertreten durch Abschnittskommandant Ewald Edelmaier, Bezirkssachbearbei-



vorne: Sepp Krapfenbauer mit Wirtin Roswitha Schaden, Maria Holzmann, Gabi Kugler, Traude Müllner und Martin Müllner dahinter: Rudi Bauer, Anni Weißenböck, Reinhold Haderer, Franz Rauch, Franz Anderl, Josef Holzmann, Jonny Kössner, Leopold Zauner, Johann Weixelbaum, Felix Schuster und Sabine Müllner mit ihrer Tochter



"Klingende Wochenteilen" im Dorfwirtshaus Sallingstadt

ter Josef Neuwirth, Abschnittssachbearbeiter Herbert Gruber und Abschnittssachbearbeiter-Stellvertreter Johann Raab gratulierten ganz herzlich. Und natürlich wünschten auch die Stammgäste des monatlichen Musikantentreffens alles Gute.

Ihre Gäste möchten sich auf diesem Weg noch einmal für die Einladung bedanken und wünschen der Wirtin weiterhin alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Die nächste Ausgabe erscheint im November/Dezember 2015!